

Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung der römisch-katholischen Kirche Oberengstringen

Datum: Sonntag, 25. Juni 2023
Zeit: 11.10 Uhr
Ort: Pfarreisaal, Dorfstrasse 59, 8102 Oberengstringen
Vorsitz: Katharina Stockmann, Präsidentin
Protokoll: Barbara Hauser, Aktuarin

Traktandum: 1. Jahresrechnung 2022

Die Präsidentin begrüsst die anwesenden 33 Personen, wovon 28 Stimmberechtigte. Besonders begrüsst sie die RPK und unsere Synodale Regula Herzig. Die Präsidentin stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Rechnungsgemeindeversammlung durch entsprechende Publikation in der Limmattaler Zeitung ordnungsgemäss erfolgt ist, leider 2 Tage zu spät, und dass die Gemeindeversammlung beschlussfähig ist.

Die Akten lagen fristgerecht auf dem Pfarreisekretariat zur Einsicht auf. Es sind keine Anträge eingegangen.

Als Stimmenzählerin wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Regula Herzig, Kirchweg 26, 8102 Oberengstringen

1. Jahresrechnung 2022

Raphael Arnet erläutert die Jahresrechnung 2022.

Wesentliche Sachverhalte

- Steuersituation insgesamt leicht rückläufig
 - Laufende Steuern deutlich unter Budget
 - Steuern Vorjahre leicht über Budget
- Finanzausgleich deutlich höher als budgetiert
 - Rückläufige Anzahl Seelen und höhere pro Kopf Beiträge
 - Tieferer Normsteuerertrag

Steuern

Die steuerliche Situation kann gesamthaft als leicht sinkend betrachtet werden. Die Steuern des Rechnungsjahres liegen deutlich unter Budget, die Steuern früherer Jahre deutlich darüber. Die übrigen Steuererträge (Quellensteuern, Nach- und Strafsteuern und Abschreibungen (Nettoertrag) liegen im Bereich der Vorjahre. Die laufenden Steuern sind in beiden Gemeinden unter Budget. Gesamthaft liegt der Steuerertrag TCHF 88 (-7%) unter Budget.

Finanzausgleich

Der Finanzausgleich fiel wesentlich höher als budgetiert aus. Die Gründe hierfür sind:

- rückläufige Anzahl Seelen
- leicht erhöhter pro Kopf Beitrag
- der Normsteuersatz ist von 13.3% auf 12.3% gesunken

Dadurch betrug der Finanzausgleich TCHF 159 gegenüber budgetiert TCHF 0.

Dank des Finanzausgleichs konnte das Geschäftsjahr 2022, trotz rückläufigen Steuern, positiv abgeschlossen werden.

Übrige Kosten

Die übrigen Kosten sind im Rahmen zum Budget.

Eigenkapital

Das Eigenkapital betrug per Ende 2022 TCHF 1'175.

Ein Steuerprozent sank von TCHF 90 im Vorjahr auf TCHF 84 im 2022.

Das Verwaltungsvermögen per Ende 2022 beläuft sich auf TCHF 967.

Entwicklungshilfe

Das Budget für die Entwicklungshilfe wurde wie folgt verwendet:

Ineduco Stiftung (Burma) CHF 10'000

Pfarrei im Kongo, Projekt Selbsthilfe CHF 18'000

Flüchtlingshilfe Café Mitenand CHF 10'000

Die Präsidentin dankt Raphael Arnet für seine Ausführungen und seine Arbeit und fragt, ob es Fragen gibt. Eine Frage war, wieso die Diakonie/Seelsorge teurer wurde: Es wurden neue Pfarrgewänder gekauft und es fanden vermehrt Anlässe, welche die Gemeinde stärken, statt. Es gibt keine weiteren Fragen.

Antrag der Kirchenpflege:

Die Kirchenpflege empfiehlt die Jahresrechnung 2022 anzunehmen.

Antrag der Rechnungsprüfungskommission:

Die RPK hat die Jahresrechnung 2022 geprüft, hat keine Einwände und empfiehlt die Annahme.

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2022 einstimmig (28 Ja, 0 Nein).

Die Präsidentin fragt, ob es Einwände gegen die Geschäftsführung gibt.

Es gibt keine Einwände.

Zum Schluss weist sie darauf hin, dass gegen die Beschlüsse und die Besammlungsführung bei der Rekurskommission der röm.-kath. Körperschaft des Kantons Zürich, Minervastrasse 99, 8032 Zürich, schriftlich Einsprache erhoben werden kann.

Innert 5 Tagen ab Veröffentlichung wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung, innert 30 Tagen ab Veröffentlichung im Übrigen wegen Rechtsverletzung sowie unrichtiger oder ungenügender Feststellung eines Sachverhaltes.

Das Protokoll liegt ab 17.07.2023 für 30 Tage im Pfarreisekretariat auf und wird auf der Homepage aufgeschaltet. In der nächsten Limmattaler Zeitung werden die Beschlüsse veröffentlicht.

Die Präsidentin schliesst die Versammlung.

Die Präsidentin, Katharina Stockmann



Die Protokollführerin, Barbara Hauser

